**Tagesordnungspunkt 5:**

**Gemeindewerke Frickingen – BZ Stromerzeugung**

* Aufnahme eines Darlehens zur Finanzierung einer Photovoltaikanlage (Gebäude Linzgaustraße 10)

I. Sachvortrag

In seiner Sitzung vom 26.02.2021 hat der Gemeinderat beschlossen auf dem Dach der gemeindeeigenen Liegenschaft Linzgaustraße 10 eine neue Photovoltaikanlage zu installieren. Die günstigste Bieterin, die Fa. Grundler Energietechnik, wurde daraufhin mit der Ausführung der Arbeiten beauftragt.

Die Gesamtleistung der Anlage mit 48 Module liegt bei 15,84 kWp. Die Anlage wurde am 30.03.2021 in Betrieb genommen. Die Einspeisevergütung liegt bei 7,92 Cent pro kWh (bis 10 kWp) bzw. bei 7,70 Cent pro kWh (ab 10 kWp).

Es wird eine Jahresleistung von 15.800 kWh prognostiziert, von der voraussichtlich rd. 70 % im Gebäude eigengenutzt und die restlichen 30 % ins allgemeine Stromnetz eingespeist werden. In diesem Verhältnis ist ein Vorsteuerabzug möglich, d.h. die Vorsteuer kann zu 70 % geltend gemacht werden.

Neben der Lieferung und Montage der PV-Anlage sind Honorarkosten für die Ausschreibung und Baubegleitung sowie anteilige Kosten für das Gerüst und die Zuführung von Elektroleitungen angefallen.

Die tatsächlichen Nettokosten liegen bei 18.129,38 €. Zuzüglich des nicht abzugsfähigen Vorsteueranteils in Höhe von 1.033,37 € betragen die Gesamtkosten daher insgesamt 19.162,75 €.

Die Abrechnungssumme liegt damit deutlich unter der Kostenschätzung von 23.800 € bzw. des Haushaltsansatzes von 25.000 €.

Die Investition soll erneut über eine Darlehensaufnahme zu 100 % fremdfinanziert werden. Bereits die erste PV-Anlage auf dem Dach des Benvenut-Stengele-Hauses wurde vollständig fremdfinanziert und erwirtschaftet nachhaltig die Zins- und Tilgungsleistungen.

Der Wirtschaftsplan 2021 sieht zur Finanzierung dieser Investitionen eine Kreditaufnahme von 25 T€ vor. Das Landratsamt als Rechtaufsichtsbehörde hat diese Darlehensaufnahme mit Schreiben vom 12. April 2021 genehmigt.

Zur Finanzierung der Baumaßnahme schlägt die Verwaltung daher vor, eine „echte“ Darlehensaufnahme am Kreditmarkt wie folgt zu tätigen:

Aufnahmebetrag: 19.000,00 € (10 Jahre Laufzeit)

Weitere Konditionen: 10,0 % Tilgung pro Jahr (1.900 €/Jahr), Tilgung nachträglich und vierteljährlich, erstmals zum 31.12.2021 und 100 % Auszahlung zum 15.10.2021.

Die Verwaltung wird in der Sitzung die bis dorthin vorliegenden Angebote vorstellen. Wegen der vorhandenen Refinanzierung werden voraussichtlich keine Sonderprogramme durch die Banken angeboten.

II. Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat möge die Neuaufnahme eines Darlehens in Höhe von 19 T€ für Eigenbetrieb „Gemeindewerke Frickingen“, Betriebszweig Stromerzeugung, an das Kreditinstitut mit den günstigsten Konditionen beschließen.